

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 22. August 1942

Nachlass Faulhaber 10021, S. 73

Stand: 02.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Samstag, 22.8.42. 10.00 Uhr stellvertretender Generalvicar Piscator - ihm den Hirtenbrief übergeben.

Namensträger von <Osnabrucien>: Allerlei schriftliche Sachen, hält sehr lange auf, nichts mitgegeben. Benediktion.

Thoma - klagt wieder über Herrschaft Auersperg, die im September in die Schweiz übersiedelt. 50 und Seife.

zum Weinen traurig, weil größere Veränderungen, die Katholiken kämen alle fort an die Front - wir sind noch treu.

18.00 Uhr Emanuel - nach achtzehn Monaten vom hohen Norden, elf Tage unterwegs, kommt jetzt nach Südwest. Mutter sei weißhaarig geworden.